

Mustermix für den Gartentisch

Diese Decke ist durch die doppelte Stofflage schwer genug, um nicht durch einen luftigen Sommerwind davon getragen zu werden. Ihre Herstellung erfordert jedoch ein wenig Übung.

Größe: 180 x 180 cm

Material: 4,00 m kleingemusterter Baumwollstoff, 130 cm breit.

Dazu passende, verschieden gemusterte Stoffreste für 21 Patchwork Quadrate (1 Quadrat ist 32 x 32 cm groß). Es werden insgesamt 25 Quadrate benötigt, davon sind 4 Quadrate bereits beim kleingemusterten Stoff mit einberechnet.

Ausführung: Aus dem kleingemusterten Stoff die Deckenrückseite in zwei Hälften, je 182 x 92 cm groß, 4 Streifen für die Umrandung, je 182 x 17 cm groß und 4 Quadrate, je 32 x 32 cm groß zuschneiden (siehe Abb. 1). In den Maßen sind je 1 cm Nahtzugabe einberechnet.

Außerdem noch 21 Quadrate, 32 x 32 cm groß, aus den Stoffresten zuschneiden.

Die Quadrate auf dem Fußboden auslegen, um sie nach Musterung und Farbtönen aufzuteilen. Dann reihenweise 5 Quadrate mit 1 cm breiter Naht aneinander steppen. Die Nähte jeweils gut ausbügeln. Dann die 5 Patchwork Reihen aneinander steppen. Das Patchwork Quadrat ist nun 152 x 152 cm groß.

An den Randstreifen je eine Längsseite 1 cm umbügeln. Dann die Enden der Randstreifen durch Schrägnähte aneinander steppen (siehe Abb. 2). Die umgebügelte Kante der Randstreifen auf die Außenkante des Patchwork Quadrates stecken und schmalkantig feststeppen und gut ausbügeln.

Die beiden Hälften der Deckenrückseite aneinander steppen, dabei in der Mitte ca. 30 cm Naht zum Wenden offenlassen. Deckenrückseite rechts auf rechts auf die Oberseite legen, ringsum die Kanten 1 cm breit aufeinander steppen. Nahtzugaben schmal zurückschneiden, an den Ecken schräg abschneiden. Decke zur rechten Seite wenden, offenen Nahtstelle von Hand zunähen. Kanten bügeln. Über die ganze Decke hinweg in Längs- und Querreihen mit großen schrägen Spannstichen heften. Dann von der Oberseite aus in den Nahttrillen des Patchworks durchsteppen.

